

Moorwald

Natura 2000

Das Europäische Schutzgebietsnetz

Das europaweite Schutzgebietsnetz ist weltweit einmalig und dient dem Erhalt unserer heimischen Natur- und Kulturlandschaft. Es umfasst auch Gebiete in Ihrer Region.

Die Zusammensetzung des Natura 2000-Netzes

- **Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Gebiete**

Sie dienen dem Schutz und Erhalt von 231 Lebensraumtypen (LRT) und mehr als 1000 wildlebenden Tier- und Pflanzenarten in Europa.

- **Vogelschutzgebiete**

Sie dienen dem Schutz von über 200 europäischen Vogelarten.

Managementpläne

Die Managementplanung bietet die Chance, die zum Erhalt des Gebietes notwendigen Schutz- und Bewirtschaftungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren zu entwickeln.

Managementplanung

Die Planung ist in diesem Gebiet abgeschlossen. Der fertige Plan ist einsehbar bei dem Landesamtes für Umwelt Brandenburg:

www.lfu.brandenburg.de



Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg

NATURA 2000 in Brandenburg

NaturSchutzFonds Brandenburg
-Stiftung öffentlichen Rechts-
Heinrich-Mann-Allee 18/19
14473 Potsdam
Tel.: (0331) 971 64 700
Fax: (0331) 971 64 770
presse@naturschutzfonds.de
www.facebook.de/naturschutzfonds
www.naturschutzfonds.de
www.natura2000-brandenburg.de

Text & Redaktion:
Natura 2000-Managementplanung,
Katinka Münch, Ulrich Schröder

Fotos: (1)Gebietsfotos und Moorwald: Frank Meyer-RANA (2) Sonnentau: Kurt F. Domnik_pixelio.de (3))Bekassine: Julius Kramer (4) Karte: S. Kasparz

FFH-Gebiet Pastlingsee Ergänzung

Managementplanung

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums



Sonnentau und Bekassine

Gebietsbeschreibung

Bei dem FFH-Gebiet Pastlingsee Ergänzung handelt es sich um drei, nicht direkt miteinander verbundene Verlandungsmoorkomplexe nördlich von Jänschwalde.
Die drei Teilflächen: Grabkoer Seewiese, Maschnetzenlauch und Torfteich, werden durch den nahegelegenen Tagebau Jänschwalde in ihren Wasserständen beeinflusst, was eine besondere Schutzarbeit erfordert.

Moore und Moorwälder sind europaweit aufgrund von Entwässerungen und Torfabbau vom Verschwinden berdrohte Lebensräume. Brandenburg trägt daher eine besondere Verantwortung für ihren Schutz. Insbesondere für Moore in denen die typischen und oftmals vom Aussterben bedrohten oder gefährdeten Arten, wie der Sonnentau, nachgewiesen wurden.

Arten und Lebensräume

Geschützte Lebensraumtypen (LRT)

(geschützt nach Anhang I der FFH-Richtlinie)

- Übergangs- und Schwingrasenmoore (LRT 7140)
- Torfmoor- Schlenken (LRT 7150)
- Moorwälder (91D0)

Arten

- Pflanzen: Mittlerer Sonnentau, Torfmoose, Kammfarn, Keulen-Bärlapp, Kleiner Wasserschlauch
- Vögel: Kranich, Bekassine
- Insekten: Plattbauchspinne

Geobasisdaten: LGB © GeoBasis-DE/LGB, Stand der Daten: 2015, LVE 02/09.

Eine digitale Karte finden Sie unter:
www.natura2000-brandenburg.de/projektgebiete

Die wichtigsten Informationen

FFH-Gebiet EU-Nr.: DE 4053_305

Größe: 38,82 ha

Landkreis: Spree-Neiße

Managementplanung: Laufzeit bis 2018. Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raumes (ELER). Verwaltungsbehörde ELER: www.eler.brandenburg.de Kofinanziert aus Mitteln des Landes Brandenburg.

Infos: www.mlul.brandenburg.de/info/natura2000

Projektseite: www.natura2000-brandenburg.de